

Diagnostik respiratorischer Infektionen

Erweitertes Spektrum durch molekularbiologische Methoden

Wir möchten diese Laborinformation zum Anlass nehmen, an die „alten bekannten“ respiratorischen Erreger zu erinnern, die Sie vielleicht schon jetzt mindestens genauso in Ihrem Praxisalltag beschäftigen wie SARS-CoV-2.

Unsere Beobachtungen und die des Clinical Virology Network zeigen seit dem Sommer eine überdurchschnittlich frühe und mitunter starke Aktivität von verschiedenen Viren (RSV, Parainfluenza, Adenoviren und saisonale Coronaviren), die uns präpandemisch sonst häufig erst im November oder Dezember beschäftigen. Durch die SARS-CoV-2-bedingten Hygienemaßnahmen blieben diese und andere respiratorische Erreger in der letzten Wintersaison nahezu aus, bahnen sich aber jetzt, bei aufgelockerten Hygienemaßnahmen, naturgemäß ihren Weg.

Die letzten anderthalb Jahre haben bei uns im Labor zu einer breiteren Aufstellung mit Analyse-Plattformen für SARS-CoV-2 geführt. Durch die Verwendung verschiedener Testkithersteller variiert auch das Spektrum der Erregernachweise. So können, in Abhängigkeit von der verwendeten Diagnostikschiene, bei Einzelanforderung auf SARS-CoV-2, Influenza A/B bzw. RSV auch jeweils die anderen beiden Erreger detektiert werden. Wir behalten uns vor, ungezielt ermittelte positive PCR-Nachweise auch ohne Ihre Anforderung auf dem Befund mitzuteilen – ohne Berechnung und somit auch Belastung des Laborbudgets.

Selbstverständlich können Sie die Kombination SARS-CoV-2/Influenza/RSV in dieser Form auch direkt anfordern.

Weiterhin bieten wir für eine breite diagnostische Abdeckung der relevanten bakteriellen und viralen Erreger das Respiratorische Pathogen Panel (RPP) an.

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht der verfügbaren (Multiplex-)Teste:

SARS-CoV-2	SARS-CoV-2/Influenza/RSV	RPP
SARS-CoV-2	SARS-CoV-2	SARS-CoV-2
	Influenza A/B	Influenza A/B
	RSV	RSV
		saisonale Coronaviren
		Metapneumovirus
		Rhino-/Enterovirus
		Adenovirus
		Parainfluenza
		Bocavirus
		<i>Chlamydomydia pneumoniae</i>
		<i>Mycoplasma pneumoniae</i>
		<i>Legionella pneumoniae</i>

Durch die Anschaffung weiterer technischer Ausrüstung sind wir sicher, Ihnen auch in der kommenden Herbst/Winter-Saison eine schnelle und verlässliche Diagnostik anbieten zu können. Für eine schnelle Bearbeitung Ihrer Aufträge empfehlen wir die Verwendung von Abstrichen in flüssigem Transportmedium (z. B. eSwab, CliniSwab).

Haben Sie Fragen dazu? Dann beantworten wir Ihnen diese telefonisch unter 0355- 58 402 49.

Bestellungen von Abstrichen richten Sie bitte telefonisch an 0355 – 58 402 55 oder per Fax an 0355 – 58 402 39. Verwenden Sie dafür das Bestellformular von MPS/Bestellposition 411 (Anlage).

Anlage

Bestellformular MPS_Stand: März 2021